

DER BUNDESMINISTER FÜR FINANZEN

XIII. Gesetzgebungsperiode

Wien, 6. Februar 1973

Zl. 7056-Pr.2/1972

1010 /A.B.

zu 1012 /J.

Präs. am 7. Feb. 1973

An die

Kanzlei des Präsidenten
des Nationalrates

Parlament

W i e n 1.

Auf die Anfrage der Abgeordneten DDr.König und Genossen vom 15.Dezember 1972, Nr.1012/J, betr. geplanten Verkauf von Anteilen an der EBG (Elektrobau-AG Linz) an die ASEA, beehre ich mich mitzuteilen:

Es stimmt, daß dem Bundesministerium für Finanzen ein Angebot der ASEA auf Erwerb eines Teiles des im Bundesbesitz befindlichen Aktienpaketes der EBG vorliegt.

Vor einem Verkauf von Aktien werden selbstverständlich die Interessen der EBG sowie der österreichischen Industrie genauestens geprüft.

Außerdem darf ich darauf hinweisen, daß für den Fall eines Verkaufes die Zustimmung des Hauptausschusses des Nationalrates gem. § 47 des 1.Staatsvertragsdurchführungsgesetzes erforderlich ist.

